

Liebe Puchheimerinnen, liebe Puchheimer,

in einer Zeit, in der Volksvertreter angefeindet und sogar angegriffen werden, sind wir in Puchheim in der komfortablen Situation, am 15. März 2020 zwischen sechs Kandidaten wählen zu dürfen.

Es gibt Bewerber, die schon länger kommunalpolitisch tätig sind, andere, die frisch in die Politik einsteigen. Der Großteil gehört überregionalen Parteien an, lediglich die ubp ist eine parteiunabhängige Wählervereinigung. Sie haben also die Qual der Wahl. Ich würde mich freuen, wenn Ihre Wahl auf einen unabhängigen Quereinsteiger ohne parteipolitische Zwänge fallen würde, der viel Sachverstand aus dem Bauwesen mitbringt, weiß wie man eine Behörde leitet, sich ohne Wenn und Aber für den Umwelt- und Klimaschutz einsetzt und für den soziale Gerechtigkeit oberste Priorität hat.

Puchheim ist seit nunmehr 20 Jahren meine Heimat. Ich möchte die Zukunft dieser Stadt aktiv mitgestalten und dazu beitragen, Puchheim Tag für Tag ein Stückchen besser zu machen.

Als ehemaliger Bundesligatrainer, Marathonläufer und Vorgesetzter einer Behörde weiß ich, wie man eine Verwaltung leitet, ein Team motiviert, vorausschauend handelt, Ziele beharrlich verfolgt, Entscheidungen trifft und umsetzt, ohne dabei den Einzelnen zu vergessen. Als Unternehmer bin ich es gewohnt, wirtschaftlich und ganzheitlich zu denken und zu handeln. Außerdem möchte ich meine Erfahrung als Sachverständiger im Bausektor einbringen. Hier haben wir in den nächsten Jahren große Herausforderungen zu meistern.

Helfen Sie mit, beteiligen Sie sich aktiv an der Politik unserer Stadt. Lassen Sie uns Demokratie leben. Ihre Ideen, Wünsche und Anregungen nehme ich gerne auf. Ich bin für Sie da. Sprechen Sie mich an.

Unser gesamtes, ausführliches Programm finden Sie auf www.ubp-puchheim.de. Weitere Informationen, aktuelle Termine und Kontaktmöglichkeiten erhalten Sie auch auf jürgenhonold.de.

Ich bitte um Ihre Stimme am 15. März 2020.

Ihr Jürgen Honold

Unsere Energie für Puchheim - mitdenken, mitreden, mitmischen



1969

am 21.03.1969 erblickte ich in Memmingen das Licht der Welt



1988

Abitur am Bernhard-Strigel-Gymnasium Memmingen



1994

Abschluss als Diplom-Ingenieur Elektrotechnik an der Universität der Bundeswehr



1994-1999

Leitende Funktion in einer Einheit der Bundeswehr mit ziviler Verwaltung



1999

Gründung des Ingenieurbüros Honold mit den Schwerpunkten erneuerbare Energien, nachhaltiges Bauen und Sanieren, Energieeffizienz von Wohn- und Nichtwohngebäuden

2000

Umzug nach Puchheim

2020

erster unabhängiger Bürgermeister Puchheims?

Geboren wurde ich 1969 in Memmingen und verbrachte meine Kindheit in Erkheim im Allgäu. 1988 machte ich in Memmingen mein Abitur, begann im gleichen Jahr die Offiziersausbildung in Fürstenfeldbruck und studierte anschließend an der Universität der Bundeswehr in Neubiberg Elektro-/ Energietechnik.

1994 schloss ich das Studium als Diplom-Ingenieur ab und leitete die darauffolgenden 5 Jahre eine militärische Einheit und eine zivile Verwaltung mit ca. 500 Personen.

1999 verließ ich die Bundeswehr, gründete ein Ingenieurbüro und beschäftige mich seitdem mit dem Thema erneuerbare Energien. Zunächst lag der Fokus auf dem Bereich Photovoltaik, später rückten immer mehr die Themen Energieeffizienz bei Wohn- und Nichtwohngebäuden in den Vordergrund. Seit nunmehr 10 Jahren bin ich außerdem als Sachverständiger für die Kreditanstalt für Wiederaufbau, das Bundesamt für Wirtschafts- und Ausfuhrkontrolle und die Deutsche Energieagentur tätig.

Im Jahr 2000 lernte ich meine zukünftige Frau kennen und zog nach Puchheim. Wir haben zusammen drei Kinder im Alter von 7, 9, und 11 Jahren. Sie besuchen die Grundschule Süd und das Gymnasium Puchheim.

Seit 1996 bin ich Mitglied im Bund Deutscher Fußballlehrer. Als Trainer war ich u.a. in der Frauen-Fußball-Bundesliga tätig, betreute die C-Junioren des FC Puchheim und die A-Jugend des SC Fürstenfeldbruck. Neben dem Fußball gehört das Laufen zu meinen großen Leidenschaften. Ich habe zweimal den New York Marathon absolviert, bin nun aber eher mit dem Fahrrad unterwegs. Damit lege ich den Großteil meiner privaten als auch beruflichen Fahrten zurück und verzichte - wenn möglich - auf das Auto.

Der Umwelt- und Klimaschutz ist mir auch privat sehr wichtig. Ich bin ehrenamtlich als Vorstandsmitglied der Bürgersolaranlage Puchheim und als Energieexperte bei Ziel 21 engagiert.